

Kindergesundheit: Impfen

Melissa, 5 Jahre alt

Melissa ist die ältere Schwester von Timur. Als sie drei Jahre alt wurde, kam ein Brief vom Jugendamt mit einem *Kindergartenpass* für Melissa. Damit konnten die Eltern sie im *Kindergarten* angemeldet. Jedes Kind erhält mit drei Jahren einen Kindergartenpass und darf dann in den Kindergarten. Die Familie hat nicht so viel Geld und muss deshalb nur ganz wenig für den Kindergarten bezahlen.

Melissa braucht viel Bewegung. Im Kindergarten spielt sie gerne draußen mit den anderen Kindern. Drinnen malen, basteln und singen die Kinder. Manchmal spielen sie auch Theater. So lernt Melissa, mit anderen Kindern gemeinsam zu spielen und auf die Wünsche der anderen Kinder Rücksicht zu nehmen. Im Kindergarten bekommen die Kinder auch Mittagessen.

Seit einer Woche sind einige Kinder aus dem Kindergarten an *Masern* erkrankt. Masern ist eine ansteckende *Kinderkrankheit*. Erkrankte Kinder müssen so lange zu Hause bleiben, bis sie die anderen Kinder im Kindergarten nicht mehr anstecken können.

Impfungen schützen vor ansteckenden Kinderkrankheiten. Die *Schutzimpfungen* gegen Kinderkrankheiten sind für Kinder kostenlos und werden im *Impfpass* aufgeschrieben. Zum Glück wurde Melissa von ihrem Kinderarzt zweimal gegen Masern geimpft und hat nun so viele *Antikörper* gegen Masern, dass sie sich nicht mehr anstecken kann.

Gesundheitsamt - Schularzt – Schuleingangsuntersuchung

Bald wird Melissa sechs Jahre alt und kommt in die Schule. Ihre Eltern haben einen Brief bekommen, in dem steht, dass Melissa in der Schule angemeldet werden muss. Alle Kinder müssen in die Schule gehen, wenn sie sechs Jahre alt sind (*Schulpflicht*).

Vor dem ersten Schulbesuch müssen die Kinder von einem *Schularzt* oder einer *Schulärztin* aus dem *Gesundheitsamt* untersucht werden (*Schulärztlicher Dienst*). Die Schulärzte bera-

ten die Eltern und die Lehrer, wenn es Probleme in der Schule gibt. Die Untersuchung kostet nichts.

Die Eltern haben eine Einladung vom Gesundheitsamt zur Untersuchung für Melissa bekommen. Morgen sollen sie zur *Schuleingangsuntersuchung* kommen. Da wird dann festgestellt, ob Melissa gut sehen und hören kann. Auch die Sprache, die Beweglichkeit und das soziale Verhalten werden überprüft. Dabei kann festgestellt werden, ob Kinder soweit entwickelt sind, dass sie einen Vormittag lang in einer Klasse aufmerksam zuhören und lernen können.

Mutter Stefanie möchte gerne mit dem Schularzt sprechen, denn Melissa hat *Asthma bronchiale*. Sie muss ein Medikament für den Notfall in die Schule mitnehmen, denn auch dort kann sie einen *Asthmaanfall* bekommen. Der Schularzt nimmt bei der Einschulung Kontakt zu der zukünftigen Klassenlehrerin auf und erklärt ihr, was sie tun soll, wenn Melissa einen Asthmaanfall bekommt und ihr *Notfall-Medikament* braucht.

GLOSSAR

Erklärung der Wörter

Kindergartenpass	Jedes Kind in Bremen erhält im Alter von drei Jahren vom Jugendamt einen Kindergartenpass. Mit dem Kindergartenpass kann das Kind in einem Kindergarten angemeldet werden.
Kindergarten	Der Kindergarten (Kindertagesheim) ist eine Einrichtung für Kinder von drei bis sechs Jahren. Er ist ein familienergänzendes Angebot zur frühen Bildung und Tagesbetreuung für Kinder bis zum Schulalter. Alle Kinder, die drei Jahre alt werden, haben einen Rechtsanspruch auf einen Platz in einem Kindergarten.
Masern	Eine hoch ansteckende Krankheit, die durch das Masernvirus ausgelöst wird. Typisch sind hohes Fieber und viele kleine rote Flecken auf der Haut.
Kinderkrankheiten	Ansteckende Erkrankungen, die typischerweise im frühen Kindesalter auftreten. Die bekanntesten Kinderkrankheiten sind: Masern, Mumps, Röteln, Windpocken, Keuchhusten und Kinderlähmung.

Impfungen, Schutzimpfungen	schützen vor Infektionskrankheiten und erzeugen Immunität. Schutzimpfungen für die häufigsten Infektionskrankheiten im Kindesalter sind kostenlos. Für eine vollständige Immunität müssen Impfungen mehrfach durchgeführt werden. Hierzu gibt es Impfpfehlungen, in denen vorgeschrieben wird, wie häufig eine Impfung durchgeführt werden muss, um einen vollständigen Schutz vor der jeweiligen Infektionskrankheit zu erhalten.
Impfpass	Internationales gelbes Dokument, in das alle Schutzimpfungen eingetragen werden.
Antikörper	Wichtige Abwehrstoffe (Eiweiße) im Blut, die Krankheiten abwehren sollen
Schulpflicht	In Deutschland werden Kinder mit sechs Jahren schulpflichtig und in die erste Klasse einer Grundschule eingeschult.
Schularzt/ Schulärztin	Kinderärzte und Kinderärztinnen des Gesundheitsamtes: Schulärzt/innen sind Betriebsärzte für die Schulen. Sie führen Untersuchungen bei Schüler/innen zum Schulbeginn, bei gesundheitlichen Problemen oder Schulproblemen durch und beraten Eltern und Lehrer/innen.
Gesundheitsamt	Teil des öffentlichen Gesundheitsdienstes
Schulärztlicher Dienst	Für Schüler und Schulen zuständiger Teil des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes des Gesundheitsamtes. Der Schulärztliche Dienst des Gesundheitsamtes arbeitet in jedem Stadtteil, meistens in Außenstellen. Die Stadtteilteams bestehen aus Schulärzt/innen (Kinderärzten und Kinderärztinnen) sowie Kinderkrankenschwestern bzw. Pflegern.
Schuleingangs- untersuchung	Eine gesetzlich vorgeschriebene Untersuchung, die durch einen Schularzt/Schulärztin des Gesundheitsamtes vor der Einschulung durchgeführt wird.
Asthma bronchiale	Erkrankung der Atemwege, bei der plötzliche Luftnot auftreten kann (Asthmaanfall).
Asthmaanfall	Plötzlich auftretende Verengung der Atemwege mit Luftnot bei Asthma bronchiale.
Notfall-Medikament	Medikament, welches man in einem lebensbedrohenden Notfall einnimmt (z.B. Asthmaanfall, Herzanfall usw.)

Weiterführende Informationen:

Gesundheitsamt Bremen - Schulärztlicher Dienst

Horner Strasse 60-70, 28203 Bremen

Geschäftsstelle: Tel. (0421) 361-15115

Der Schulärztliche Dienst ist über die Geschäftsstelle erreichbar:

Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 16:00 Uhr, Freitag von 8:00 bis 13:30 Uhr

Gesundheitsamt: <http://www.gesundheitsamt.bremen.de/>

Sozialpädiatrisches Abteilung des Gesundheitsamtes:

<http://www.gesundheitsamt.bremen.de/sixcms/detail.php?gsid=bremen02.c.740.de>

Impfempfehlungen: www.rki.de

Kindergesundheit / Kinderkrankheiten: <http://www.kinderaerzte-im-netz.de/>

Kindergartenpädagogik: <http://www.kindergartenpaedagogik.de/>

Weitere Information bei der Autorin:

Dr. Elisabeth Horstkotte - Kinderärztin

Gesundheitsamt Bremen

Kinder- und Jugendgesundheitsdienst

elisabeth.horstkotte@gesundheitsamt.bremen.de